



Hausaufgabenkonzept

Gültig ab Schuljahr 2018/19

Die Schule erstellt im Rahmen der Vorgaben der Erziehungsdirektion ihr Hausaufgabenkonzept.

Lehrplan 21

Ab Schuljahr 2018/19 gilt für Kindergarten bis 7. Klasse die Lektionentafel des neuen Lehrplans 21. Diese bringt eine Erhöhung der Lektionenzahl in den Fachbereichen Deutsch, Mathematik sowie Medien und Informatik. Somit verbringen die Schülerinnen und Schüler mehr Zeit in der Schule, was folglich auch Auswirkungen auf die Hausaufgaben hat. Die Erziehungsdirektion hat dazu die folgenden Vorgaben gegeben.

Vorgaben der Erziehungsdirektion zum Thema Hausaufgaben

- > Schulisches Lernen findet im Unterricht statt.
- > Die Schule fördert das selbständige Lernen hauptsächlich im Unterricht.
- > Übungs- und Vertiefungsphasen, insbesondere auch im Hinblick auf Beurteilungsanlässe gehören grundsätzlich in den Unterricht.
- > Die Schülerinnen und Schüler sollen die Hausaufgaben ohne fremde Hilfe bearbeiten können.
- > Die Schule informiert alle Beteiligten über ihre Hausaufgabenpraxis.
- > Die Schule kann Hausaufgaben erteilen. Dabei gelten folgende zeitliche Vorgaben:
 1. Zyklus (ohne Kindergarten): 30 Minuten pro Woche
 2. Zyklus: 30 bis 45 Minuten pro Woche
 3. Zyklus: 1 Stunde 30 Minuten pro Woche
- > Von Freitag auf Montag, über Festtage sowie über die Ferien dürfen keine Hausaufgaben erteilt werden.

Weiterführende Informationen zu den Vorgaben der Erziehungsdirektion können den *Allgemeinen Hinweisen und Bestimmungen, AHB zum Lehrplan 21* entnommen werden. (Lehrplan.ch)

Umsetzung an der Schule Mühleberg

Grundsätzlich werden weniger Hausaufgaben erteilt.

Zyklus 1 (KIGA bis 2. Klasse)

Im Zyklus 1 gibt es ausschliesslich organisatorische Hausaufgaben (Arbeiten unterschreiben, Talons ausfüllen, Material von Zuhause mitbringen).

In der 1. und 2. Klasse können auch Aufgaben, Übungen zur Erreichung der Grundkompetenzen erteilt werden. > Lesetraining, Blitzrechnen

Zyklus 2 (3. bis 6. Klasse)

In der 3. und 4. Klasse können auch Aufgaben, Übungen zur Erreichung der Grundkompetenzen erteilt werden. > Lesetraining, Blitzrechnen.

In der 5. und 6. Klasse werden nur Hausaufgaben in den Sprachen erteilt.

Zyklus 3

Hausaufgaben in den Fremdsprachen (Wörtli lernen, Klassenlektüre). Lernen für Prüfungen. Einzelne SuS arbeiten Rückstände zu Hause nach. Verpasste Arbeiten (Schnupperlehren, Abwesenheiten) werden zu Hause nachgeholt.

>>> Das Lernen bei Rückständen zur Erreichung der Grundkompetenz, bei Abwesenheiten und für Prüfungen sind in jedem Zyklus Teil der Hausaufgaben.

SL, 23. Oktober 2019